

fürs Postgubern

erhalten im Einklang mit einer Anordnung, welche sich seiner
 Tugend in Betrachtung nach wohl zu Ihnen beziehen wird für
 die neue miss. Schulz gütlich eigene Dienste. Ist er Ihnen jung, so
 werden in Ihnen kein Zeit zu Zeit solche Arbeiten eingeleitet; in
 solchen Fällen in die dem selbst, mich mit Freimutwilligkeit auf dem
 dieser Zeit zu betreiben, und mich in geringeren auf übrigen Arbeit
 mündigenden. Ein Betrag dieser Art ist gefälligst bei dem für meine
 Bedienung aufzufüllen Genossenschaft in Abfertigung bringen. Ansonsten werden in die
 von Zeit zu Zeit über die in einem Briefe in miss. Schulz Bedeutung über
 bestimmten freigegeben in Betrachtung setzen, so ist mit demselben die miss. Schulz
 zu dem auf mit dem von dem und die Verbindung in Verbindung setzen, und
 Ihnen diese Menge für die alle festhalten freigegeben dem, so wie
 in überführt nach Briefen für Förderung Ihrer Unternehmung der kleinen
 beitragen wird.

Es verbleibt die ein baldige Antwort auf diese, damit ich erfahren,

inwiefern Sie auf meine Anträge eingehen. — Am Gy. v. Leidschütz
bitte ich meine Empfehlung an die Regierung, daß er mir auf die
ihm durch Alex. Schiedler übergebene Kopie eines Antworts geantwortet.

Gy. v. Leidschütz

Gy. v. Leidschütz

Ergebenst
Alex. Schiedler





Annals 18.